

550096



PCT

RESEARCH DESIGN AND METHODS

GREGERSEN, Niels [DK/DK]; Nattergalevej 33,
DK-8464 Galten (DK).

(74) Anwalt: DANFOSS A/S; Patentabteilung, DK-6430 Nordborg (DK).

(81) Bestimmungsstaaten (*soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare nationale Schutzrechtsart*): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, EG, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

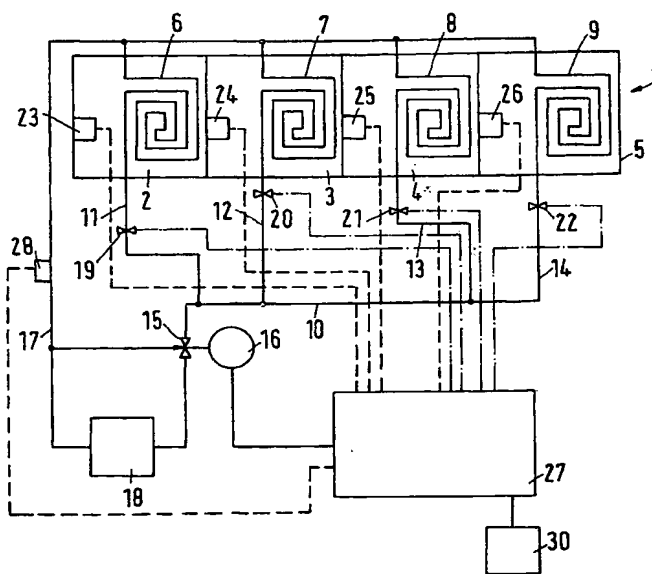
(84) Bestimmungsstaaten (soweit nicht anders angegeben, für jede verfügbare regionale Schutzrechtsart): ARIPO (BW, GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ,

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): DANFOSS A/S [DK/DK]; DK-6430 Nordborg (DK).

(75) **Erfinder/Anmelder (nur für US):** SEERUP, Jørgen
[DK/DK]; Præstegaardsvej 7A, DK-8320 Mårslet (DK).

(54) Bezeichnung: VERFAHREN ZUM EINSTELLEN MEHRERER PARALLEL GESCHALTETER WÄRMETAUSCHER



[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 2004/083733 A1



TM), europäisches (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

(57) Zusammenfassung: Es wird eine Verfahren zum Einstellen mehrere parallel geschalteter Wärmetauscher angegeben, denen man ein Wärmeträgermedium zuführt. Man möchte die Einstellung leichter vornehmen können. Hierzu verwendet man folgende Schritte: a) Ermitteln für jeden Wärmetauscher einer für den Wärmebedarf des Wärmetauschers spezifischen Grösse in einem vorbestimmten Zeitraum, b) vergleichen der spezifischen Größen aller Wärmetauscher miteinander und c) verändern der Einstellung des Wärmetauschers mit der den deringsten Wärmebedarf anzeigenden spezifischen Grösse in dem Sinn, den Wärmebedarf zu vergrössern.